

Eine internationale Konferenz findet am Sonntag... Eine internationale Konferenz findet am Sonntag... Eine internationale Konferenz findet am Sonntag...

Schwerer in Stellung gerückt, indem er der... Schwerer in Stellung gerückt, indem er der... Schwerer in Stellung gerückt, indem er der...

20. Jan. in Genoa an... 20. Jan. in Genoa an... 20. Jan. in Genoa an...

C.E. Die Erdbeben... C.E. Die Erdbeben... C.E. Die Erdbeben...

Ein ganzes Dorf... Ein ganzes Dorf... Ein ganzes Dorf...

Stadtsammler... Stadtsammler... Stadtsammler...

Wann wird nicht... Wann wird nicht... Wann wird nicht...

Schiffahrt... Schiffahrt... Schiffahrt...

Stadtsammler... Stadtsammler... Stadtsammler...

Wann wird nicht... Wann wird nicht... Wann wird nicht...

Schiffahrt... Schiffahrt... Schiffahrt...

Stadtsammler... Stadtsammler... Stadtsammler...



natürliche Reinigung von Mund u. Zähnen... natürliche Reinigung von Mund u. Zähnen...

ZAHNPASTA... ZAHNPASTA...

Ich habe demnach... Ich habe demnach... Ich habe demnach...



Ball- u. Gesellschaftsstiefel
in geschmackvollen Fassons u. neuesten Ausführungen.

Tanz-Schuhe

Reichhaltigste Auswahl in eleganten Formen, reizende Neuheiten und allen Preislagen. Feinste Genres, hochparter Dessins in prima Kalblad, weiß Glacé- und Bronze-Leder, mit und ohne Stickerei.

für Kostümfeste u. Maskenbälle besonders geeignet:

Damen-Tanzschuhe	aus gutem Satin in bio. Farben	1 45	Damen-Spangenschuhe	weiß Leder, extra preiswert	2 75
Damen-Tanzschuhe	in Ledruch mit hübscher Schließe	1 45	Damen-Spangenschuhe	weiß Leder, solide Ausföhrung	3 75
Damen-Tanzschuhe	aus farbigem Satin	2 45	Damen-Spangenschuhe	2 Spangeln, weiß Leder	4 50
Damen-Spangenschuhe	in Ledruch mit verzerrt. Spange	1 85	Herren-Tanzschuhe	in Ledruch	2 75

Beachten Sie bitte die Auslagen in unseren Schaufenstern.

Conrad Tack & Cie.

Verkaufsgeschäft
Halle: nur Schmeerstrasse 1.

Fernsprecher Nr. 240.

Konservativer Verein

für Halle a. S. u. den Saalkreis.
Montag, d. 25. Januar cr., abends pünktlich 8 1/2 Uhr
in den „Thalassälen“

Große patriotische Fest-Versammlung

zur Vorfeier des Geburtstages Sr. Majestät Kaiser Wilhelms II., bestehend aus Konzertmusik, Solovorträgen u. allgemeinen Gesängen. Die patriotischen Ansprachen werden gehalten werden von den Herren: Pastor Dr. phil. Georg Schmidt und Professor Dr. Sachsenland.

Programme, das Stück zu 25 Pfg., welche als Eintrittskarten gelten, sind vom Donnerstag ab, für unsere Mitglieder, deren Familienangehörige, Freunde und Gesinnungsgenossen zu haben in den Geschäften der Herren: Rosa, vorm. Fritz Kohler, Gr. Steinsstraße 8, Paul Mertens, Glauchastraße 10, Rich. Zeinze, Gr. Steinstraße 69, Carl Britschow, Bernburgerstraße 28, Steinbrecher & Jasper, Marktplatz 1 und Scharrenstraße 1, Max Eiche, Magdeburgerstraße 68, Webby-Böndke, Zeuznerstraße 6, Bahnhofsrestaurant Schwerdfischer, Bahnhof, Buchhandlung des Waisenhauses und in der Expedition der Haleschen Zeitung.

Am Eingang des Festsaales findet der Verkauf zu 30 Pfg. statt. Das Belegen der Plätze und Stühle ist nur durch den Vorstand gestattet. Für diejenigen, welche bis Sonntagabend unterem Geschäfteüber, deren Kaufmann Paul Mertens, Glauchastraße 10, Zeuznerstraße 24-25, ihre Namen und die Zahl der teilnehmenden Angehörigen mitteilen, werden Plätze von dem Vorstande bis zum Beginn der Feier belegt werden.

Der Vorstand.

Apollo-Theater.

Direktion: Gustav Poller.
Gastspiel der Kaiserlich-chines. Holkünstler-Truppe
Lijen-Chaisan.
Zum 1. Male in Europa!
Los Auberts,
moderne Tänze.
Hans Girardet
mit seinem Schläger-Repertoir.
12 weibliche
Garde-Kosaken,
militärische Exerziten.
Erführung einer hohen Festungsmanoe.
Les Dionnes,
phänomenale Reiterturner
am dreifachen Red.
u. d. übrigen Pracht-
nummern.

Stadttheater-Restaurant

1886 begründ. v. C. Meissner 1886 bewahrt seinen alten guten Ruf in jeder Beziehung.
Vorzügl. Speisen u. Getränke. Hierherbei allen Halle und das Theater Besuchen an gelegentlich empfohlen. 420 Hochachtungsvoll C. Meissner.
Ein fein. Parfüm, bist u. desent. find. Sie am bill. Seifengr. 91 Parfümerie Oscar Ballin.

Anlässlich des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers bleiben unsere Kassen am **Mittwoch, den 27. d. Mts.** von

mittags 12 Uhr ab geschlossen.

Vereinigung Halescher Bankfirmen.

**Winter-
Räumungs-Preise.**
Gust. Liebermann, Bernburger-
straße 30.

Neues Theater.
Direktion E.M. Mauthner.

Sonabend: Zum 31. Male:
Fr. L. Josette — meine Frau.
nachmittags 3 Uhr.
Stadttheater in Halle a. S.
Sonabend, d. 23. Jan. 1909
Kloster-Vorst. zu kleinen Preisen.
Wilhelm Tell.

Schauf. in 5 A. von Fr. v. Schiller.
Societät: Oberst. R. Eschling.
Nach dem 1. u. 3. Akt anore. Kauten.
Kasseneröffnung 7 1/2 Uhr. Anf. 8 1/2 Uhr.
Ende gegen 6 Uhr.
Abends 7 1/2 Uhr: 2. Viertel.
126. Vorst. im Abdom. 2. Viertel.

Mignon.
Oper in 3 Akten mit Benutzung
v. 4 Gotischen Romane, Wilhelm
Meisters Lehrjahre, von Michel
Carré u. Julius Barbier. Musik
von Ferdinand Humbel. Musik
von Ambrosio Thomas.
Societät: Edo. Mann.
Musikalische Leitung: S. Sauer.
Personen:

- Wilk. Meister Fr. Grullé.
- Philine, Schauspielerin Alter v. Beer Fr. Freytag.
- Antonin Fr. Amberg.
- Ein Diener Fr. Vogl.
- Souffleur Paul Jung.
- Wagner, Schauspieler, Herren u. Damen, Bürger, Bauern und Dienerinnen.

Nach dem 1. u. 2. Akt länger Pausen.
Kasseneröffnung 7 1/2 Uhr. Anf. 7 3/4 Uhr.
Ende 10 1/2 Uhr. 1836

Sonntag, d. 24. Jan. 1909,
nachmittags 3 1/2 Uhr:
17. Weihnachts-Kinder-Vorstellung
zu ganz kleinen Preisen.

Frau Holle.
Abends 7 1/2 Uhr: 2. Viertel.
127. Vorst. im Abdom. 3. Viertel.
Der elendige Holländer.

Nach Schluss der Vorstellung
Gesprächen mit Herrn
Amth in 1714
„Weinhaus Broskowski“.

Esperanto.

Ein neuer Unterrichtskursus für Damen und Herren beginnt am
Montag, den 25. Januar, abends 8 1/2 Uhr
im Restaurant „Zum Schuttheit“, Poststraße 5, I. Etage.
Sonntag einschließlich Verbruch Mt. 3.—, für Teilnehmer an den
letzten 3 Kursten gratis.

Esperantista Grupo Halle (Saale).
Robert Franz-Singakademie. Sonabend
6 Uhr Uebung
Volks-hausaal.

Tanzunterricht.

Unser II. Kursus beginnt am **Dienstag, den 26. Januar** im „Hotel Kaiser Wilhelm“, Bernburgerstrasse. Gef. Anmeldungen erlösen wir in unserer Wohnung in der Zeit von 11—4 Uhr.
F. Rocco, E. Rocco, Universitäts-Tanzlehrer.
Blumenthalstrasse 11. Kurfürstenstrasse 8.

Wratzke & Steiger Juwelen — Halle a. S.

Elend Hotel St. Hubertus.
Hotel-Saal. — Betriebsung. — Kleines Bild.
Gelegte Hermitagen zu mäßigen Preisen.

Gesangbücher

für Konfirmanden in einfachen und eleganten Einbänden
empfehlend sehr preiswert
Albin Hentze,
Mitgl. d. R.-Sp.,
24 Schmeerstraße 24.

Answärtige Theater.

Sonabend, den 23. Jan. 1909
Leipzig (Neues Theater): Die
Dollarsprinzessin.
Leipzig (Altes Theater): Der
Fouadoubour.
Leipzig (Hof-Theater): Die
Für ins Freie.
Cesury (Stadt-Theater): Die
Welt ohne Männer.

Vertrauliche Auskünfte
über Veranagn., Familien- und
Privat-Verhältnisse auf alle Pläne
der Welt erteilen sehr gewissenhaft
Beyrich & Grebe.
Halle a. S.,
internationale Auskunftsvereine
Gr. Ulrichstr. 42. Fernspr. 2144
Mit 3 Beilagen.

Montag, 25. Januar, abends 8 Uhr
im neuen
Konzertsaal: „Mozart-Saal“ (Weidenplan
Nr. 20):
Konzert der Hofopernsängerin

Maria Ekeblad

von der Königl. Hofoper in Berlin.
Mozart: Arie der Gräfin aus „Figaros Hochzeit“. Lieder
von Mozart, Brahms und Wolf.
Am Klavier: Professor Rüdell (Berlin).
Konzertflügel: Blüthner (Vertreter: B. D 511).
Karten zu Mk. 3.10, 2.10, 1.55 und 1.05 in der Hof-
musikalienhandlung Reinhold Koch, Alte Promenade 1a.
Fernsprecher 1109.

Wintergarten.

Täglich Künstler-Konzerte von Kapellmeister Friedland.
Mittags 12—3 Uhr.

Gasthof zur Weintraube,

Geißstraße 58. Telefon 2370.
Morgen Sonnabend, den 23. d. Mts.
großes Schlachtfest,
wozu ergebenst einladet
Hermann Uebe.

Rehwild, Damwild.

Seute frisch
zerlegt:
junges, feines Rotwild,
vorteilhaft geschmitten in jedem gewünschten Gewicht,
per Pfund von 70 Pfg. an.

Hasen,

frische
Gänse, Enten, Konets brunt große Kuckuck.
Wild- und Geflügel-Geschäft:
Friedrich Weiss,
Große Ulrichstraße 31,
Telephon 3416.

Für die Inserate verantwortlich: Paul Reichen, Halle a. S. Telephon 168.

Gedenktage.

23. Januar.

- 1516. König Ferdinand V. von Spanien, der Urheber der Inkquisition, gestorben.
1818. König Friedrich Wilhelm III. verlegt seine Residenz nach Breslau.
1840. Der Pfaffler und Pflanzentrop Ernst Eble geboren.
1841. Der französische Schauspieler W. L. Coquelin geboren.
1843. Der Dichter Friedrich de la Motte-Fouquet geboren.
1876. Der englische Dichter Charles Dickens gestorben.
1888. Der französische Maler Gustave Doré gestorben.
1906. Der Bildhauer Rudolf Steiner gestorben.

Tagespruch: Wir sind nicht in die Welt gekommen mit Rechten, die wir verlangen dürfen, sondern mit Pflichten, die wir erfüllen müssen. Carlyle.

Fünfte Quittung.

Für die durch das Erdbeben in Süditalien Betroffenen sind wieder folgende Beträge ein- und gezahlt worden:

Emil Scheele, Kronprinzenstraße 29, 50 Mk. — Ungenannt, Schweißg. 10 Mk. — Dr. H. 5 Mk. — Frau B. 3 Mk. — S. B. 5 Mk. — M. R. 5 Mk. — Ungenannt 5 Mk. — Frau Pastor Nipkow 3 Mk.

Weitere Gaben, nehmen wir gerne entgegen.

Die Expedition der Halle'schen Zeitung, Landeszeitung für die Provinz Sachsen, Halle a. S., Leipzigerstraße 87 (Eingang Gr. Brauhausstraße).

Halle'sche Nachrichten.

Halle a. S., den 22. Januar.

Ueber Briefsendungen nach außeruropäischen Orten. Nach den Bestimmungen der Post-Vereinbarungen zwischen Deutschland und den Vereinigten Staaten...

Die kirchliche Feier an Kaiser's Geburtstag wird bekanntlich in jedem Jahre wieder entweder von der Gemeinde ihrer Stadt- oder von der Domsingekirche geleitet. In diesem Jahre ist die Domsingekirche an der Spitze der Festgottesdienste in der Domsingekirche, zu dem jedesmaligen Zutritt hat, beginnt um 9 1/2 Uhr; die Festpredigt hält Superintendent Josephson...

Der Herr Direktor unserer städtischen Mäntel, Dr. Woffert, hatte Dienstag, den 19. Januar, in Berlin die Ehre, unser Kaiser in der Bekleidung der Abteilung Schweiz in der internationalen Ausstellung in Bern zu empfangen...

Ueber den Verkauf des Zoologischen Gartens möchte gelten der Staatsausschuss in seiner dritten Sitzung in dieser Vorlage. Mit zwölf zu sechs Stimmen wurde die Magistratsvorlage, den Zoologischen Garten für 1200000 Mark anzukaufen, genehmigt unter der Bedingung, daß die Verzeinsung der Obligationen von 1/2 auf 3/4 herabgesetzt wird...

Der Vorstand des städtischen Wasserwerks macht den Vorschlag, wegen der Erhöhung der Betriebskosten (Kohlenpreis, Zinsen, Mischungen) den Wasserpreis zu erhöhen. Der Ratsherr hat bekanntlich jetzt 16 Pfg., er soll aber in Zukunft 18 Pfg. kosten...

Der Hülfskommune Verein sprach sich in seiner letzten Versammlung gegen die Bildung einer Gemeinde in der Gegend von Salla. (Schwimmbecken etc.). Die wirtschaftliche Lage der Stadt gestatte den Bau eines solchen Bades jetzt nicht. Auch werde sich ein loyales eingetragenes Bad keineswegs so rentabel erweisen, wie man hofft...

Bürgervereins wurde noch Bericht erstattet, einige Vorhandlungen vorgenommen und schließlich der Frage: Anlauf des Zoologischen Gartens den Stadtvorstand anheimgegeben, nur das Interesse der Stadt wahrzunehmen.

Barometer für die Bahnhöfe der Straßenbahn auf der Gleditzstraße? Wegen Mangel an Kunden in das Geschäft geschlossen. Nicht so langsam aufwärts, wie man erwarten würde...

Die Arbeiten an der Zalkstraße nehmen rüstig ihren Fortgang. Mit vielen Lärm wird der Weg gegenüber dem Gleditz Kreuz nach der Weile zu abgetragen. Die Arbeiter führen von dort bis zum Gleditzplatz. Auf der niedrig gelegenen Weile werden auch Erdarbeiten ausgeführt.

Im Frauenverein für Armen- und Krankenpflege hielt gestern Herr Dr. Haseler einen feierlichen Vortrag über Kaiser Karl V. Beim Hören dieses Namens treten dem Deutschen besonders drei Ereignisse aus dem Leben dieses Herrschers vor Augen: der Reichstag zu Worms im Jahre 1521, auf dem der jugendliche Kaiser geboren wurde...

Im Reichstag zu Worms im Jahre 1521, auf dem der jugendliche Kaiser geboren wurde, war er geistlich noch völlig unentwickelt. Im Alter von 40 Jahren hat er seine Höhe bereits erreicht, es treten schon Spuren einer leichten Altersschwäche und Weisheit auf. Im 50. Jahre wird er als gebrechlicher Greis bezeichnet. Auf Worms folgte der Reichstag zu Regensburg im Jahre 1540, auf dem er die Kaiserkrone empfing...

Schönen französischen Vortragshaus über die Entdeckung der Zelltheorie hielt Herr Dr. Haseler in der Sitzung des städtischen Ausschusses am 19. Januar. Die Rede war über die Entdeckung der Zelltheorie durch den Botaniker Matthias Schleiden und den Physiker Rudolf Virchow...

Am 22. Januar, im Vormittagsdienst (10 Uhr) Herr Archidiakon Haberland aus Kottbus in der Kirche der als Vortrager um die dritte Predigerkirche für die Pauluskirche ausgefallenen Geistlichen seine Vortragsrede, worauf hiermit aufmerksam gemacht sei.

Für die Wirtschaftliche hat die Entdeckung der Stadtbibliothek für den Winter nach dem nächsten Winter gemacht. Ein Dispositiv ist gestellt worden, daß in der Bibliothek die Bücher in zwei Klassen eingeteilt werden sollen: die eine Klasse für die Bücher, die in der Bibliothek erhalten und die Notwendigkeit der Erhaltung einer feinen Bibliothek immer bewußter erkennen lassen. Der erste Schritt ist die Bildung einer Bibliothek, die in der Bibliothek erhalten und die Notwendigkeit der Erhaltung einer feinen Bibliothek immer bewußter erkennen lassen...

Am 22. Januar, im Vormittagsdienst (10 Uhr) Herr Archidiakon Haberland aus Kottbus in der Kirche der als Vortrager um die dritte Predigerkirche für die Pauluskirche ausgefallenen Geistlichen seine Vortragsrede, worauf hiermit aufmerksam gemacht sei.

inneren Ausstattung nach 18000 Mk. fallen, sind auch die weiteren Freie unter Stadt eingeladen, sich an diesem Tage zu beteiligen, sowohl durch Anfertigung und Verwendung von allerlei profanen und profanen Gegenständen als auch durch möglichst großen Besuch. (Vgl. auch die Anzeiger.)

Der Kirchenrat der Bartholomäusgemeinde (Sitzung Organi) hat am 19. d. M. eine Sitzung abgehalten, den 21. Januar, abends 8 Uhr in seiner Kirche zu Bartholomäus eine Kirchenmusik. Die feierliche Zeit am Anfang des Kirchenjahres soll der letzten Woche dieser Kirchenmusiklichen Aufführung sein. Eine besondere künstlerische Bereicherung erfolgt das Programm durch das Mitwirken fröhlichen Chores (Sopran) und des Herrn Organisten P. Schmidt, die beide in unserer Stadt als hochgeschätzte Solisten bekannt sind. Das Programm besteht aus Kantate und sechs Psalmen. Der Vortragsort ist am 22. Januar an der Kirche St. Marien (Bartholomäus), sowie im Saal der Herren Willhalm (Burgstraße), Grundmann (Wettiner Platz) und Schubert (Hauptstraße).

Der Kirchenrat der Bartholomäusgemeinde (Sitzung Organi) hat am 19. d. M. eine Sitzung abgehalten, den 21. Januar, abends 8 Uhr in seiner Kirche zu Bartholomäus eine Kirchenmusik. Die feierliche Zeit am Anfang des Kirchenjahres soll der letzten Woche dieser Kirchenmusiklichen Aufführung sein. Eine besondere künstlerische Bereicherung erfolgt das Programm durch das Mitwirken fröhlichen Chores (Sopran) und des Herrn Organisten P. Schmidt, die beide in unserer Stadt als hochgeschätzte Solisten bekannt sind. Das Programm besteht aus Kantate und sechs Psalmen. Der Vortragsort ist am 22. Januar an der Kirche St. Marien (Bartholomäus), sowie im Saal der Herren Willhalm (Burgstraße), Grundmann (Wettiner Platz) und Schubert (Hauptstraße).

Der Kirchenrat der Bartholomäusgemeinde (Sitzung Organi) hat am 19. d. M. eine Sitzung abgehalten, den 21. Januar, abends 8 Uhr in seiner Kirche zu Bartholomäus eine Kirchenmusik. Die feierliche Zeit am Anfang des Kirchenjahres soll der letzten Woche dieser Kirchenmusiklichen Aufführung sein. Eine besondere künstlerische Bereicherung erfolgt das Programm durch das Mitwirken fröhlichen Chores (Sopran) und des Herrn Organisten P. Schmidt, die beide in unserer Stadt als hochgeschätzte Solisten bekannt sind. Das Programm besteht aus Kantate und sechs Psalmen. Der Vortragsort ist am 22. Januar an der Kirche St. Marien (Bartholomäus), sowie im Saal der Herren Willhalm (Burgstraße), Grundmann (Wettiner Platz) und Schubert (Hauptstraße).

Am 22. Januar, im Vormittagsdienst (10 Uhr) Herr Archidiakon Haberland aus Kottbus in der Kirche der als Vortrager um die dritte Predigerkirche für die Pauluskirche ausgefallenen Geistlichen seine Vortragsrede, worauf hiermit aufmerksam gemacht sei.

Am 22. Januar, im Vormittagsdienst (10 Uhr) Herr Archidiakon Haberland aus Kottbus in der Kirche der als Vortrager um die dritte Predigerkirche für die Pauluskirche ausgefallenen Geistlichen seine Vortragsrede, worauf hiermit aufmerksam gemacht sei.

Am 22. Januar, im Vormittagsdienst (10 Uhr) Herr Archidiakon Haberland aus Kottbus in der Kirche der als Vortrager um die dritte Predigerkirche für die Pauluskirche ausgefallenen Geistlichen seine Vortragsrede, worauf hiermit aufmerksam gemacht sei.

Am 22. Januar, im Vormittagsdienst (10 Uhr) Herr Archidiakon Haberland aus Kottbus in der Kirche der als Vortrager um die dritte Predigerkirche für die Pauluskirche ausgefallenen Geistlichen seine Vortragsrede, worauf hiermit aufmerksam gemacht sei.

Am 22. Januar, im Vormittagsdienst (10 Uhr) Herr Archidiakon Haberland aus Kottbus in der Kirche der als Vortrager um die dritte Predigerkirche für die Pauluskirche ausgefallenen Geistlichen seine Vortragsrede, worauf hiermit aufmerksam gemacht sei.

Am 22. Januar, im Vormittagsdienst (10 Uhr) Herr Archidiakon Haberland aus Kottbus in der Kirche der als Vortrager um die dritte Predigerkirche für die Pauluskirche ausgefallenen Geistlichen seine Vortragsrede, worauf hiermit aufmerksam gemacht sei.

Am 22. Januar, im Vormittagsdienst (10 Uhr) Herr Archidiakon Haberland aus Kottbus in der Kirche der als Vortrager um die dritte Predigerkirche für die Pauluskirche ausgefallenen Geistlichen seine Vortragsrede, worauf hiermit aufmerksam gemacht sei.

Am 22. Januar, im Vormittagsdienst (10 Uhr) Herr Archidiakon Haberland aus Kottbus in der Kirche der als Vortrager um die dritte Predigerkirche für die Pauluskirche ausgefallenen Geistlichen seine Vortragsrede, worauf hiermit aufmerksam gemacht sei.

Am 22. Januar, im Vormittagsdienst (10 Uhr) Herr Archidiakon Haberland aus Kottbus in der Kirche der als Vortrager um die dritte Predigerkirche für die Pauluskirche ausgefallenen Geistlichen seine Vortragsrede, worauf hiermit aufmerksam gemacht sei.

Am 22. Januar, im Vormittagsdienst (10 Uhr) Herr Archidiakon Haberland aus Kottbus in der Kirche der als Vortrager um die dritte Predigerkirche für die Pauluskirche ausgefallenen Geistlichen seine Vortragsrede, worauf hiermit aufmerksam gemacht sei.

Advertisement for 'Herrmann's Warehouse' (Herrmann's Lagerhaus) featuring a cartoon character and text: 'Herrmann's Lagerhaus', 'gibt moderne, gute Sachen billiger, als man sonst zurückgesetzte kauft.', 'Kostüme * Paletots * Jacketts * Umhänge * Kragen * Kleider für jeden Zweck * Röcke * Blusen aller Art * Abendmäntel'.

Berliner Produktendefizite vom 22. Januar. (Eigener Bericht.)

Auch am heutigen Weizenmarkt schwanken die Preise vielfach; doch war die Stimmung ziemlich behauptet, da der große argentische Weizenexport und weiteres Anrufen durch die Aufhängung einer weiteren Mitteilung seitens der Wettermärkte paralytisch wurden. Roggen war eher sämlicher, da Weizung zu Abgeben bestand. Hafer und Mais behaupteten den getriggen Preisstand. Hafer wurde wieder flüssiger infolge der kalten Witterung und Aufkäufen.

- Weizen per Mai 214,50 M, Juli 215,50 M, Sept. ...
Roggen per Mai 174,75 M, Juli 178,25 M, Sept. ...
Hafer per Mai 165,50 M, Juli 165,75 M ...
Mais per Mai 147,50 M, Juli 144,50 M ...
Stärke per Januar ... M, Mai ... M, Oktober ... M

Börse von Berlin vom 22. Januar. (Eigener Bericht.)

Die Börse war zu Beginn in fester Veranlagung. Der getrigge feste Schluss von Paris, der getrigge günstige Ausweis der Bank von England und ferner der feste Schluss von New York bewirkten, daß heute im allgemeinen ein regeres Geschäft in den meisten Märkten in Erwägung trat. Von Wichtigem waren die London-Rohwollmarkt- und Deutsche Bank Aktien, letztere auf die Steigerung der Dividenden, die bei 194 umgingen. Am Rohwollmarkt waren Sitten- und Bergwerksaktien auf Rückfälle 1/2 % Roggen höher, der Bericht des Stahlwerksverbandes wird höher beurteilt, daß die vielfach angefordigte Lieferung auf dem Eisen- und Stahlmarkt noch nicht eingetreten ist; doch wird angenommen, daß bei einer Steigerung der Produktivität im Frühjahr das Geschäft einer Besserung entgegengehen dürfte. Im Eisenbahnmarkt waren nur Amerikaner in Parteil mit New York höher; sonst aber waren die Umsätze in Waren ganz belanglos. Dreiproz. Reichsanleihe war um 0,10 Prozent höher. Japaner zogen auf das getrigge günstige Budget um 0,25 Proz. an. Kaffien von 1902 waren fest. Von Schiffbauaktien war Norddeutscher Lloyd um 3/4 Proz. höher auf Rückfälle. Kautschuk war preisabnehmend. Große Berliner Straßenbahn war ruhig, 187,75. Türkische Lagen fest. Ägypt. Gold 2 Proz. und darunter. Umliegendes 2 1/2 Proz. Bei Uebergang in die zweite Börseblende lagen besonders Sandesaktien fest. Im übrigen aber trat auch heute wieder wie in den letzten Tagen ein Stillstand ein.

weiteren Verläufe ein, befrucht sich das Geschäft in engen Grenzen bewegte. Der Bericht des Iron Monger lautet nicht befriedigend. Privatdiskont 2 Proz.

Fehle Druck- und Fernsprech-Nachrichten.

Zum Geburtstag des Kaisers. Berlin, 22. Jan. Bei Beginn der heutigen Sitzung des Reichstags erbat und erhielt Präsident Graf Stolberg von Gausse die Ermächtigung, dem Kaiser zu seinem 50. Geburtstag die Glückwünsche des Reichstags darzubringen. Hierfür wurde in die Tagesordnung eingetreten.

Dresden, 22. Jan. König Friedrich August begibt sich am 26. d. Mts. abends nach Berlin, um dem Kaiser am 27. d. Mts. seine Glückwünsche zum 50. Geburtstag darzubringen.

München, 22. Jan. Prinz Ludwig begibt sich am 26. d. Mts. nach Berlin, um im Namen des Königsregenten dem Kaiser anlässlich seines 50. Geburtstages seine Glückwünsche zu überreichen.

Vom Sultan. Konstantinopel, 22. Jan. Dem 'Isham' zufolge befindet sich der Sultan seit einigen Tagen in unruhiger Nacht und anderer Seite wird diese Nachricht bekräftigt.

Das Geständnis. Berlin, 22. Januar. In dem Prozeß gegen den Ehrenbürger der Stadt Buchholz in Gellman angeklagten Wolfenbüttel hat der Angeklagte ein Geständnis abgelegt, daß er im Streit die Frau am Hals ergriffen habe, ohne jedoch die Wirtin geholt zu haben, sie zu töten. Mithinverweise habe er sie stark zugefaßt, jedoch die Frau umfiel und tot war.

Den Verletzten erlegen. Dresden, 22. Jan. Der Bezirksarzt Dr. Freireich v. W. d. Hilfsarbeiter im evangelisch-lutherischen Landesposamentarium, der gestern nachmittag infolge Scharlach des Herdes starb und sich ein Schädelbruch zuzog, ist gestern abend in der Distanzstation gestorben.

Kursnotierungen der Berliner Börse vom 22. Januar, 2 Uhr nachmittags.

Table with columns: Wechsel-Kurse, Goldnoten, Deutsche Anleihen, Eisenbahn-Aktionen, Eisenbahn-Prioritäten, Bank-Aktionen, Schiffbau-Aktionen, Bank-Aktionen.

Table with columns: Eisenbahn-Aktionen (continued), Eisenbahn-Prioritäten (continued), Bank-Aktionen (continued), Schiffbau-Aktionen (continued), Bank-Aktionen (continued).

Anpans im Betrage von 400 000 Francs geschlossen.

Paris, 22. Januar. Im Bahnhof von Pontarfier wurde von bisher unbekannt gebliebenen Sitten ein Cad mit ständiger der schwedischen Eisenbahnen im Betrage von 400 000 Fr. gefohlen. Die Diebe warfen einen großen Teil der für sie wertlosen Anpans auf der Straße fort.

Oder eines Erdbebens oder Bergsturses. Paris, 22. Januar. Wie mehrere Blätter aus Tetuan vom 19. d. M. melden, berichten dort aus dem etwa 50 Kilometer südlich gelegenen Gebiete der Maromas eingetretene Erdbeben, das infolge eines Grobdeuses oder Bergsturzes mehrere große Häuser zerstört und einige hundert Personen getötet oder verletzt worden seien.

Wetterbericht des offiziellen Wetterdienstes vom 22. Januar, früh 7 Uhr.

Table with columns: Ort, Luftdruck, Temperatur, Wind, Wolke, Wetter, Niederschlag.

Das östliche Bodegebiet hat sich vertieft und beherigt nunmehr ausschließlich untere Wettere. Weiter feiner Einfluss ist auf die Ausbreitung bei stürmischen Stürmen, bis mehr trübe, vorwiegend trockene Wetter mit leichtem Frost an. Da sich das südliche barometrische Maximum weiter südwärts verlagert dürfte, so haben wir bei südlichen Winden teils heiteres, teils nebeliges, sonst trübes Frostwetter zu erwarten.

Wetterausblick des offiziellen Wetterdienstes.

Das östliche Bodegebiet hat sich vertieft und beherigt nunmehr ausschließlich untere Wettere. Weiter feiner Einfluss ist auf die Ausbreitung bei stürmischen Stürmen, bis mehr trübe, vorwiegend trockene Wetter mit leichtem Frost an. Da sich das südliche barometrische Maximum weiter südwärts verlagert dürfte, so haben wir bei südlichen Winden teils heiteres, teils nebeliges, sonst trübes Frostwetter zu erwarten.

Wetterausblick des offiziellen Wetterdienstes (continued).

Das östliche Bodegebiet hat sich vertieft und beherigt nunmehr ausschließlich untere Wettere. Weiter feiner Einfluss ist auf die Ausbreitung bei stürmischen Stürmen, bis mehr trübe, vorwiegend trockene Wetter mit leichtem Frost an. Da sich das südliche barometrische Maximum weiter südwärts verlagert dürfte, so haben wir bei südlichen Winden teils heiteres, teils nebeliges, sonst trübes Frostwetter zu erwarten.

Table with columns: Deutsche Staatspapiere, Ausländische Staatspapiere, Eisenbahn-Aktionen, Eisenbahn-Prioritäten, Bank-Aktionen, Schiffbau-Aktionen, Bank-Aktionen.

Table with columns: Eisenbahn-Aktionen (continued), Eisenbahn-Prioritäten (continued), Bank-Aktionen (continued), Schiffbau-Aktionen (continued), Bank-Aktionen (continued).

Table with columns: Adier-Aktionen, Eisenbahn-Aktionen, Eisenbahn-Prioritäten, Bank-Aktionen, Schiffbau-Aktionen, Bank-Aktionen.

Knorr's Hafermehl

Bestes Rohmaterial und sorgfältige Fabrikation bedingen die wertvollen Eigenschaften von Knorr's Hafermehl als leichtverdaulichste, nahrhafte und Durchfall vorbeugende Kindernahrung.

Nähre mit „Knorr“.

Filialgeschäftsstellen der Salteschen Zeitung, Landeszeitung für die Provinz Sachsen.

Annahmestellen für Abonnements und Inserate:

- Köthen a. Saale und Umgegend: Rudolf Höfer, Buch- und Papierhandlung.
Ammerberg: Wilhelm Sauter, Kaufmann, Buchhandlung.
Görschen a. Saale: F. Sigelndiffel, Buch- u. Papierhandlung, am Markt 2.
Görschen: Georgios Dier, Gehmalt.
Erfurt: Johannes Sanft, Buchbinderei u. Papierhandlung am Markt.
Merseburg: Carl Brenke, Kaufmann, Gottfriedstraße 45.

Bankhaus Paul Schausse & Co., Halle a. S., Bitterfeld, Delitzsch, Ellnburg. An- und Verkauf von Wertpapieren, Einlösung von Coupons, Vermittlung von Geldanlagen, Courte-Correat- u. Wechsel-Verkehr etc.



Vermerkt.

C. E. Die Wälder Wittenbergs. Dem Werner 'Rund' wird von einem Herrn D. geschrieben: Der Name Wittenberg ruft uns an dem Herrn D. ...

Provinz Sachsen und Umgebung.

Die sächsische Provinzial-Landtag tritt, wie wir hören, im Monat März, voraussichtlich in dessen zweiter Hälfte, zu einer kurzen Tagung in Merseburg zusammen. ...

Mietleben, 21. Jan. Der Kaiser Wilhelm- und Kaiserin Augusta-Vittoria-Unterstützungsfonds für den Amtsbezirk Mietleben weist am 1. Januar 1909 einen Kapitalbestand von 2495,05 Mk. auf. ...

Emmewitz, 21. Jan. (Berufung). Am 4. Februar cr. nachmittags 3 Uhr findet im Besonderen Gebäude eine öffentliche Generalversammlung des Vereins der ...

Wittenberg, 21. Jan. (Eröffnung der Kriegsmarine-Ausstellung). Heute ist hier die vom Deutschen Roten Kreuz ...

Wittenberg, 21. Jan. (Todesfall). - Rußland - (Erdbeben). Einer der ältesten und verdienstvollsten Betriebsführer der Mansfelder Gewerkschaft, Obersteiger ...

Wittenberg, 21. Jan. (Die Stadtverordnetenversammlung in ihrer letzten Sitzung ...)

Wittenberg, 21. Jan. (Der Prozeß gegen die Eheleute ...)

Wittenberg, 21. Jan. (Erinnerungsstafel. - Goldenes Hochzeit). Auf Veranlassung seiner Freunde wurde im vergangenen Herbst auf dem Spielplatze des hiesigen ...

Wittenberg, 21. Jan. (Stadtabordnung). In der letzten Sitzung mehrerer Gemeindefunktionäre ...

Wittenberg, 21. Jan. (Mitsam Niederlegung). Bürgermeister Illich hier hat die Absicht, altertätig am 1. Juli in den Ruhestand zu treten. ...

Wittenberg, 21. Jan. (Ein Waffenschraub). Bei den Bauarbeiten, die gegenwärtig am hiesigen ...

Wittenberg, 21. Jan. (Thüringer Handelsgebäude). Die Handelskammer in Erfurt hat bei den Thüringer Handelsversammlungen den Antrag gestellt, gemeinschaftlich für Thüringen bestimmte Thüringer Handelsgebäude einzuführen. ...

Wittenberg, 21. Jan. (10 Millionen). Am Königreich Sachsen ...

beeffecten sich im Jahre 1908 die Stiftungen und Schenkungen auf 7.657.700 Mk. ...

Wittenberg, 21. Jan. (Zu dem Revolutionsrat in Berlin ...)

Wissenschaft, Kunst und Theater. Von der Universität Halle. Auf Wunsch seiner Inaugural-Dissertation ...

Sozialwissenschaften. Eine neue außerordentliche Professor für altorientalische Zoologie ist im württembergischen Dautlingen ...

Personalanzeigen. Die Erlaubnis zur Anlegung des Schwarzburgischen Ehrenkreuzes ...

Sport und Jagd. Aus dem Harze wird uns von Bureau des Harzer Verkehrsvereins ...

Kirchliche Anzeigen von Halle und Vororten.

3. Sonntag nach Epiphania. Zu II. 2. Predigen: Vorm. 10 Uhr: Herr Professor Prof. Schmidt. ...

Bayer'scher Feuer- und Hagelversicherungsgesellschaft. Enthält wieder die praktischsten und apartesten Neuheiten der Saison. Julius Bacher. Leipzigerstr. 12. Rabatmarken.

